

Badische Zeitung

Bad Krozingen

Bei der Quellenhalle in Schlatt entsteht ein Wohngebiet für 190 Menschen



Von Frank Schoch

Fr, 18. Dezember 2020 um 13:55 Uhr

Bad Krozingen

BZ-Plus | In der Gemeinderatssitzung ist der Bebauungsplan "Unter dem Dorf II" auf den Weg gebracht worden. Vorgesehen sind 26 Einzel, 22 Doppel- und ein Mehrfamilienhaus mit acht Wohnungen.





Bei der Quellenhalle entsteht ein neues Wohngebiet. Foto: Frank Schoch

Im Bad Krozinger Ortsteil Schlatt soll nahe der Quellenhalle in den kommenden Jahren Wohnraum für 190 neue Bürger entstehen. Dazu wurde in der jüngsten Gemeinderatssitzung der Bebauungsplan "Unter dem Dorf II" auf den Weg gebracht. Vorgesehen sind 26 Einzel, 22 Doppel- und ein Mehrfamilienhaus mit acht Wohnungen.

Nach den Aussagen von Planer Kornelius Brenner ist davon auszugehen, dass Planung und Erschließung der 2,6

Hektar großen Fläche mit städtischen und privaten Grundstücken rund zwei Jahre in Anspruch nehmen. "Bis in fünf Jahren könnten rund 130 Menschen, nach zehn Jahren 190 Menschen hier leben", so Brenner.

Der Ortschaftsrat hatte die Planung gutgeheißen, ließ aber Ortsvorsteherin Andrea Nolde berichten, dass man eine Umbenennung des Gebiets in "Im Wäldele" bevorzuge. Diskussionen gab es zu einem möglichen Verbindungsweg, der das neue Gebiet an die Ortsmitte anschließen soll.

Auch ein Spielplatz wurde erwogen, ist aber laut Brenner in einem Gebiet mit vielen Gärten nicht zwingend erforderlich. Einig war man sich über die Anpflanzung von Bäumen am Fahrbahnrand, um die Geschwindigkeit zu reduzieren. Die Grünen-Fraktion störte sich vor allem daran, dass Einzel- und Doppelhäusern so viel Raum gegeben werde, und enthielt sich größtenteils bei der Billigung des Planvorentwurfs. Gisela Merkle lehnte diesen ab.

Ressort: [Bad Krozingen](#)

Zum Artikel aus der gedruckten BZ vom Do, 17. Dezember 2020:

» Zeitungartikel im Zeitungslayout: [PDF-Version herunterladen](#)

» Webversion dieses Zeitungartikels: [Wohngebiet für 190 Personen in Schlatt entsteht](#)

Kommentare

Bitte legen Sie zunächst ein Kommentarprofil an, um Artikel auf BZ-Online kommentieren zu können.

[Jetzt Profil anlegen](#)
